

**I. 1 neuen Palfinger Ladekran
Typ: PK 53002-SH**

II. Umbau Sattelzugmaschine

**PK 53002-SH - PALFINGER High Performance LKW-LADEKRAN
mit KTL - Beschichtung**

- Hubmoment 491,5 kNm (50,1 mt)

- Einstufung HC1 HD5/B3 nach EN 12999 in CE-Ausführung mit Konformitätserklärung
- elektronische Überlastsicherung PALTRONIC 150 inkl. NOT/AUS
- Terminal mit LCD-Display beidseitig am Grundgestell mit Anzeige der Auslastung, Überlastsituation, Betriebsstunden und Serviceintervalle
- PALFINGER Funkfernsteuerung PALCOM P7 mit Bosch-Rexroth Steuerventil
- kleines Bedienpult m. PALdrive (Multifunktionsrad m. Tastenfunktion)
- Beleuchtung Funkpult mittels LED
- ANZEIGE DER AUSLASTUNG und der frei wählbaren Kranbewegungen am Fernsteuerpult mit TFT-Farbdisplay (auch bei Sonnenlicht gut ablesbar)
- Anzeige der Abstützsituation
- 4 wählbare Geschwindigkeiten
- automatische Frequenzsuche
- Zusatzfunktionen für Kranfunktionen fertig verdrahtet (OLP, Hupe, Rücköldeaktivierung)
- Umschaltung Kran/Stütze am Fernsteuerpult (UMSCH2)
- 3 freie Funktionen für Motor Start/Stop, Drehzahl +/- (ENGINE)
- Zubehör: Verbindungskabel für Kabelfernsteuerbetrieb, 2 Akkus, intelligentes Ladegerät, Hüftgurt (BELT01) und Diagonalgurt (BELT02)
- elektronisches S-HPLS mit automatischer Aktivierung
- Notsteuerung an der Kransäule mit funktionaler SCHUTZKONSOLE
- Hydraulikölkühler (Leistung 10,5 kW) am Grundgestell montiert
- Lasthalteventile an Schwenkwerk, Hub- und Knickzylinder sowie am Schubzylinder mit RÜCKÖLVERWERTUNG (Erhöhung der Ausschubgeschwindigkeit)
- Geometrieüberwachung aller Armstellungen mittels Winkelstellungssensoren, als Erweiterung der Überlastsicherung (STEIL)
- SOFT - STOPP Endpositionen von Hauptarm und Knickarm werden sanft angefahren
- WARTUNGSARMES AUSSCHUBSYSTEM 1 Lastgehänge am letzten Ausschub
- POWER LINK PLUS - doppeltes Kniehebelsystem mit 15° ÜBERSTRECKBAREM Knickarm
- Höhenwarneinrichtung (TRAN2)
- SCHWENKBEREICH ENDLOS - MIT KUGELDREHKRANZ
- Schwenkmoment 5,50 mt netto mit zwei Schwenkantrieben (2GETR)
- Stützenintelligenz Verwechslungssichere Einbindung der Kran- und Zusatzabstützung mittels Kabelbaum und Steckverbindung. Die Sensoren sind als berührungslose Näherungsschalter ausgeführt. Komfortfunktion: Bei Bodenkontakt der Stütze schaltet sich das System kurz ab und ein akustisches Signal ertönt.
- zwei seitlich hydraulisch ausfahrbare Teleskopabstützungen, Abstützbreite 7,80 m (R3XH)
- Transportstellungsüberwachung der Abstützausleger (AUSW)
- WARNLEUCHTEN an den Stützzyllindern
- Einzelstützensteuerung mit entsperbaren Rückschlagventilen an den Abstützzyllindern, 10° SCHWENKBARE Stützteller
- HPSC - Standsicherheitsüberwachung zur Erhöhung der Betriebssicherheit für 360° Standsicherheit mit vollvariablen Abstützpositionen
- PALFINGER Echtzeiten Standsicherheits-ALGORITHMUS
- Anzeige der Abstützsituation über LCD-Display beidseitig am Grundgestell
- Steuerung der Kran- und der Zusatzabstützung mit einem separaten Steuerventil auf der jeweiligen Fahrzeugseite, inkl. elektrischer Schnittstelle für HPSC-Anschluß (FLEZUS)
- Steuerschieber vorbereitet für den Betrieb mit Verstellpumpe (PU003)

- Libelle an beiden Bedienständen
- Standard-Elektrik 24 Volt
- Hochdruckfilter am Kran aufgebaut und verrohrt

Inkl. folgender Sonderausstattung

AOS - aktives Schwingungsdämpfungssystem- PATENTIERT ist ein elektronisch/hydraulisches System, um im Kranbetrieb auftretende Schwingungen bzw. Stöße zu dämpfen.

- einfaches und sicheres Steuern des Kranes
- bei raschem Abbremsen wird das Schwingen der Last vermieden
- punktgenaue und schnelle Kranarbeit

5L - kleines Funkpult mit 5 Linearhebeln für 5 Funktionen (Seilwinde)

CPS - Fahrerhausschutz – der Bewegungsbereich von Schwenkwerk, Hauptarm und Knickarm kann individuell gesperrt werden die Einstellung erfolgt durch die Aufbauwerkstatt

G - hydraulischer Achtfachaus Schub - 21,0 m

SKE 2.5 - hydraulische Seilwinde 2,5 t mit Überlastabschaltvorrichtung am Knickarm montiert

- Hubkraft 1. Seillage 24,5 kN (2500 kg)
- Hubkraft 4. Seillage 20,5 kN (2090 kg)
- Seillänge 65 m
- Seildurchmesser 10 mm
- Hakengeschirr für ein- und zweisträngigen Betrieb
- Seilwindenstundenzähler (STU02)
- mit Schubstopp und Endlagenschalter

SCH03 - LED-Scheinwerfer 43 W am Versatzkasten des Knickarmes schwenkbar montiert Scheinwerfer ein-/ausschalten über Funkfernsteuerung (LICHT)

LOAD - HPSC-Plus Modul BELADUNG

Erfassung der Beladung indirekt über die Fahrzeugneigung. (IAM) Erhöhung der Hubkraft durch Berücksichtigung des individuellen Beladungszustands.

EZ2261-500 - Stütztellerunterlage D = 500 mm aus Kunststoff

EZ2262-500 - Halterungen für EZ 2261-500 für eine Stütztellerunterlage

BRI-4B - Kranzubehör 4 Briden bestehend aus Kranhaken 8,0 t und Befestigungsteilen (4 beschichtete Briden M36x1,5x1450; inkl. 4 Bridenbuchsen)

LH11.5 - 11,5t Lashaken mit Wälzlager (optional zum 8t Haken)

RAL - Sonderfarbe RAL 3020

KT350 - Öltank 350 l – am Grundgestell montiert mit Rücklauffilter

BS1003A - Zusatzabstützung hydraulisch – 7.100 mm maximale Abstützkraft – 180 kN maximale Abstützweite - 7.100 mm Abstützausleger hydraulisch ausfahrbar
Innenliegende Montage von Hydraulik und Elektrik KTL – grundiert
Vorbereitung für die Einbindung in die HPSC Standsicherheitsüberwachung
seitliche Abdeckung am Querholm

S-IQ - Stützenintelligenz

Verwechslungssichere Einbindung der Kran- und Zusatzabstützung mittels Kabelbaum und Steckverbindung.

Die Sensoren sind als berührungslose Näherungsschalter ausgeführt.

Komfortfunktion: Bei Bodenkontakt der Stütze schaltet sich das System kurz ab und ein akustisches Signal ertönt.

HPSC PAL150 - PAL150

STZS3 MTF-B - Abstützzyylinder starr (BS 1321) für Abstützungsmontage unterhalb Fahrzeugrahmen

BEL - LED – Warnleuchten am Abstützzyylinder

EP 649HD - Rexroth Verstellpumpe (850 Nm Leistung am LKW-Nebenantrieb erforderlich)

AUFBAU / HILFSRAHMEN

- Kran-Hilfsrahmen, verwindungssteife Kastenbauweise aus hochfestem Stahlblech
In entsprechender Dimensionierung gemäß Aufbaurichtlinien und Berechnung des Lkw und Ladekran-Herstellers liefern und montieren.
- Rahmenverstärkung/Schubbleche aus hochfestem Stahlblech, über die gesamte Fahrzeuglänge anfertigen und montieren.
- Hilfsrahmen und Anbauplatten durchgehend verschweißen und zusätzlich mit

Knotenblechen verstärken.

- Rahmenüberhang umbauen, Unterfahrschutz, Rückleuchten, Anhängertraverse versetzen und anpassen.

UMBAU SATTELZUGMASCHINE

- Hilfsrahmen durchgehend mit Bohrungen vorbereitet im hinteren Bereich für Montage der Sattelplatte bzw. Verschiebeeinrichtung.
- 1 Stück verschiebbare Montageplatte JSK SL XXL Bauhöhe: 173 mm mit Sattelkupplungen JSK 37 E. Verschiebeeinrichtung inkl. Sattelkupplung in 50 mm Schritten auf der Sattelzugmaschine verschiebbar. Dadurch können Achsauslastung und Lastverteilung optimiert und die Gesamtlänge des Sattelzuges für den Transport angepasst werden.
- Bremsleitungen, Anschlusskupplungen, EBS- und Beleuchtungsanschlüsse von hinten nach vorne hinter Ladekran verlegen und montieren.

LADEKRANMONTAGE

- Palfinger Ladekran PK 53002-SH gemäß Herstellervorgaben hinter Fahrerhaus aufbauen und anschließen.
- Zusatzabstützung BS 1003 hinten unterhalb vom Chassis montieren, mit dem Hilfsrahmen vollständig verschweißen und verstärken.
- Hydraulischer Anschluss einschließlich der Schlauch- und HD-Leitungen für den Ladekran und Zusatzabstützung fertigen und montieren.
- Ölkühler elektrisch und hydraulisch anschließen.
- Hydraulikpumpe und Hydrauliktank montieren.
- Hydrauliktankfüllung mit Mineralöl HLP32, vorgefiltert.
- Elektrischer Anschluss und die Parametrierung der elektrischen Sicherheitseinrichtungen, Motordrehzahl, und Motor Start/Stop für den Ladekran und der erforderlichen Kontrollen im Fahrerhaus erstellen.
- Ladegerät für den Ersatz Akku/Funkfernsteuerung montieren und anschließen.
- Kranerprobung unter Last und HPSC-Einstellung des Kranes.

LACKIERUNG

- Hilfsrahmen, Seitenbleche und Ladekrangrundgestell komplett sandstrahlen, grundieren und lackieren in Chassis-Farbton
- Zwischenräume und Hohlräume mit Wachsschutz konservieren.

WEITERE AUSSTATTUNG UND LIEFERUMFANG

- Staukästen für Anschlagmittel, gefertigt aus verzinktem 3 mm Stahlblech liefern und hinter Abstützzyindern am Abstützausleger montieren.
- 2 Paar Kunststoff Unterlegplatten 500 x 500 x 60 mm mit Halterungen liefern und jeweils hinten an den Abstützzyindern montieren.
- Rahmen aus Aluminiumwinkel für Stützteller anfertigen und an den Unterlegplatten montieren.
- Kugelkopf Anhängerkupplung liefern und montieren.
- 1 Satz Vario-Block Wechselplatte, bestehend aus Grundplatte, Montageplatte und Abdeckung
- 24 V / 12 V Umwandler mit 12 V Steckdose für PKW Anhänger
- Montageplatte mit Bohrungen für Rangierkupplung aus 10 mm Stahlblech
- 1 Stück Ringfeder Automatik Anhängerkupplung mit 40 mm Bolzen
- Druckluftanschluss für Anhänger zusätzlich vorne am Unterfahrschutz.
- 1 Paar LED Rückfahrscheinwerfer liefern und hinten am Abschlussblech montieren.
- TÜV Abnahme gemäß § 13 EG-FGV, Kreisfahrtgutachten im Preis nicht enthalten
- Begutachtung vor Erstinbetriebnahme gemäß BGV D6

LIEFERUMFANG FAHRGESTELL

- Fahrgestell mit passendem Radstand und Rahmenlänge sowie Achslasten gemäß Aufbauberechnung.
- Allgemeine Parametrierung des Fahrgestells beim Herstellerwerkstatt für Ladekran, Motor Start/Stop, Drehzahlanhebung, Absenkung Luftfederung usw.

- Freiraum für Abstützzyklern, Abgasanlage versetzt.
- Nebenantrieb für Hydraulikpumpe, für Dauerbelastung ausgelegt.
- Seitenbeleuchtung, Unterfahrschutz und Beleuchtung hinten.
- Kotflügel an allen Achsen
- Schalter und Vorbereitungen für diverse Zusatzleuchten, Rundumleuchten usw. bis zur Schottwand auf der rechten Fahrzeugseite.
- Kabelverlegung der Zusatzbeleuchtung bis Zentralelektrik, Anschluss an die Zentralelektrik
- Lieferumfang LKW-Hersteller
- Freigabe der Bremsanlage als Sattelzugmaschine und Zugmaschine
- Nato Steckdose für Batterieüberbrückung

STIRNWAND

- Design-Stirnwand aus Aluminiumblech mit integrierter LED-Beleuchtung und Anschlussstafel sowie Stauraum für Anschlagmittel anfertigen und montieren.
- Abmessungen: Breite ca. 2400 mm x Höhe ca. 1.500 mm x Tiefe ca. 400 mm
- Oberhalb 1 Paar LED-Arbeitsscheinwerfer und 5 Stück LED-Umrissleuchten
- LED-Lichtwarnbalken liefern und oberhalb der Stirnwand montieren. Mit zwei Hochleistungs-LED-Blitzmodule inkl. drei verschiedenen Blitzvarianten in gelber LED-Farbe. Breite ca. 1500 mm.
- Kompakttafel für Auflieger Luft- und Elektroanschlüsse anfertigen und montieren.
- Beidseitig Staufächer mit Aufhängung für Anschlagmittel. Seitlich ca. 750 mm ausziehbar mit Rollenführung.
- Oberfläche komplett grundiert und lackiert mit hochwertigem Acryllack in Wagenfarbe

VOLLVERKLEIDUNG

- Vollverkleidung aus 4 mm Aluminiumblech über die gesamte Fahrzeuglänge auf Fahrzeugkonturen angepasst.
- Verkleidung vom Heckabschluß mit Integrierung der vorhandenen Rückleuchten
- Im Bereich der Abstützung vorne und hinten Ausschnitte mit entsprechenden Abdeckungen an den Stützzyklern.
- Ausschnitte für Tank Einfüllstutzen, Seitenmarkierungsleuchten (flächenbündig eingelassen). Trittstufen und Kotflügel
- 5 Paar LED Seitenmarkierungsleuchten (flache Ausführung) liefern und anstelle Original Leuchten seitlich unterhalb der Seitenverkleidung montieren.
- Laufflächen zusätzlich mit Aluminium-Riffelblech verkleidet.
- Oberfläche komplett grundiert und lackiert mit hochwertigem Acryllack in Wagenfarbe

PRITSCHENAUFBAU

- Pritschenaufbau geschraubt in Niedrigbauweise, Länge ca. 3.800 mm x Breite ca. 2.550 mm x Höhe ca. 1.000 mm in folgender Ausführung anfertigen und montieren:
- 2 Paar Kippkugel mit Steckbolzen, seitlich vorne und hinten am Hilfsrahmen angeschweißt. Pritschenaufbau mit Ladekran auf Kippkugel aufsetzen und verriegeln. Ladefläche = Oberkante Sattelplatte
- Querträger seitlich am Hilfsrahmen angesetzt (Abstand ca. 500 mm für hohe Flächenbelastung).
- Stahl Umrandungsprofil mit Bohrungen für Zurrbügel.
- Stirnwand 1200 mm hoch aus 25 mm Aluminiumprofil mit Stahl-Eckungen und stabiler Stirnwandstützen
- Seitenwände und Rückwand abklappbar aus Aluminiumprofil; 1.000 mm hoch
- Heckabschluß bündig mit AHK, Rückwand 180° abklappbar
- Seitenwände durchgehend, ohne Teilung.
- Boden aus 27 mm Siebdruckplatten, Kanten versiegelt.
- Verschlüsse Typ Kinnegrip K20, Heckkrungen abnehmbar; Vorderrunge fest - bündig mit Stirnwand.
- Alu-Staplerrammschutz, seitlich am Bodenrahmen geschraubt.
- Konturmarkierung nach ECE R48 bzw. 76/756/EWG
- Vorne und hinten 1 Paar Schwerlast Zurrösen zum Aufsetzen der Pritsche.
- Ladepritsche komplett feuerverzinkt, Bordwände, Rungen und Außenrahmen lackiert in RAL Farbton wie Fahrerhaus.